



German Lutheran Church

Deutsche Evangelische Kirchengemeinde
Washington, D.C.



GEMEINDEBRIEF

EVANGELISCH IN WASHINGTON, D.C.

HERBST 2016

HALTUNG

Wenn die Dreisten triumphieren und den Lügner die Massen zulaufen - dann stimmt was nicht mit dieser Welt. Trotzdem aufrecht bleiben und Gott trauen, empfiehlt der 73. Psalm.

➤ Seite 3

BIBEL

Das Festjahr „500 Jahre Reformation“ beginnt mit einer Neuerscheinung: Auch in unserer Gemeinde begrüßen wir die „Lutherbibel 2017“ – die erste Revision seit dem Jahr 1984.

➤ Seite 4-5

BEITRÄGE

Noch ein Argument mehr, Mitglied unserer Gemeinde zu werden: Ihre Beiträge können Sie sich neu auf Ihre deutsche Kirchensteuer anrechnen bzw. in Deutschland zurückerstatten lassen.

➤ Seite 12



IMPRESSUM: Gemeindebrief, vierteljährlich herausgegeben von der Deutschen Evangelischen Kirchengemeinde Washington, D.C. – Auslandsgemeinde der Evangelischen Kirche in Deutschland. *Redaktion:* Sigrid Blobel, Doris Drees, Olaf Wassmuth.

Werden Sie Mitglied!
Gerne begrüßen wir Sie bei unseren Veranstaltungen – ob Sie Mitglied sind oder nicht. Wir freuen uns über jeden, der bereit ist, sich uns anzuschließen und unsere Arbeit mitzutragen. Mehr Informationen: www.glcwashington.org.

Liebe Gemeinde,

es luthert sehr. Seit fast zehn Jahren nimmt die deutschsprachige evangelische Christenheit Anlauf auf ein epochales Datum: den 500. Jahrestag der Reformation am 31. Oktober 2017. Ob es eine gute Idee war, die Festivitäten vorab auf eine „Lutherdekade“ zu strecken, darüber lässt sich streiten. Aber nun beginnt das Jubiläumsjahr ja wirklich: Ab dem 31. Oktober diesen Jahres werden wir auch in unserer Gemeinde in vielen Veranstaltungen darüber nachdenken, was es heute heißt „evangelisch“ zu sein. Welches Erbe hat uns die Reformationszeit hinterlassen—und wie geht es im Sinne des „semper reformanda“ (die Erneuerung der Kirche hört nie auf) weiter?

Es ist gut, dass das Jubiläumsjahr nicht mit Martin Luther anfängt. Denn eines ist sicher: Niemals wollte der Wittenberger Theologieprofessor sich selbst ins Zentrum seiner Bewegung stellen. Es ging ihm um neue Aufmerksamkeit für die Botschaft der Bibel, für Gottes freie und frei machende Gnade.

Darum gibt es keine angemessenere Weise, die Reformation zu würdigen, als sich neu mit der Bibel zu beschäftigen. In wenigen Wochen erscheint eine Revision der Lutherübersetzung, die durch eine Rückbesinnung auf Luthers rhythmische und farbige Sprache Lust am Lesen machen will.

Es kann übrigens auch Lust am Lesen machen, sich selbst einmal wieder ein neues, im modernen Schriftbild gesetztes Exemplar der Bibel zu kaufen. Und es dann nicht ins Regal zu stellen, sondern ausgiebig darin zu stöbern. Wir helfen Ihnen gerne bei beidem: bei der Bestellung (siehe S. 5) und bei Ihren persönlichen Neuentdeckungen im „Buch der Bücher“.

*Mit herzlichen Grüßen
Ihr Olaf Wassmuth*



**HERE I STAND...
LUTHER
EXHIBITIONS
USA 2016**

Luther-Ausstellungen in den USA—leider nicht (direkt) bei uns

Das Reformationsjubiläum ist für die deutsche Bundesregierung ein Anlass, weltweit auf deutsche Kultur und Geschichte hinzuweisen. Die USA wurden dabei als besonderer Schwerpunkt ausgewählt. Drei parallele Ausstellungen mit Exponaten aus deutschen Museen werden unter dem Titel „Here I stand“ an drei verschiedenen Orten zu sehen sein (Washington, D.C. war auch eine Weile im Gespräch, zog aber den Kürzeren gegenüber New York City). Vielleicht kommen Sie ja demnächst in einen dieser Orte?

7.10.2016 bis 22.1.2017
30.10.2016 bis 15.1.2017
11.10.2016 bis 16.1.2017

Morgan Library and Museum, New York City
Minneapolis Museum of Art, Minneapolis
Pitts Theology Library, Candler School of Theology, Emory University, Atlanta

Psalm 73: Nicht verzweifeln, wenn die Dreisten triumphieren

Wahlkampf in den USA, und das schon seit über einem Jahr. Für das, was in diesem Land zur Zeit passiert, fehlen einem die Worte. Das geht nicht nur mir so, sondern inzwischen auch so manchem Journalisten, der sich die Finger wundschreibt. David Brooks, Kolumnist der *New York Times*, zitierte im Frühjahr seufzend den 73. Psalm:

*Ich aber wäre fast gestrauchelt mit meinen Füßen;
mein Tritt wäre beinahe geglitten.
Denn ich ereiferte mich über die Ruhmredigen,
als ich sah, dass es den Gottlosen so gut ging. ...
Darum prangen sie in Hoffart
und hüllen sich in Frevel.
Sie brüsten sich wie ein fetter Wanst,
sie tun, was ihnen einfällt.
Sie achten alles für nichts und reden böse,
sie reden und lästern hoch her.
Was sie reden, das soll vom Himmel herab geredet
sein; was sie sagen, das soll gelten auf Erden.
Darum fällt ihnen der Pöbel zu
und läuft ihnen zu in Haufen wie Wasser.
Sie sprechen: Wie sollte Gott es wissen?
Wie sollte der Höchste etwas merken?
Siehe, das sind die Gottlosen;
die sind glücklich in der Welt und werden reich.
Soll es denn umsonst sein, dass ich mein Herz rein
hielt und meine Hände in Unschuld wasche?*

Dreiste haben Erfolg; Lügner werden gehört; Zyniker werden bejubelt. Kann das wahr sein? Ist der Mensch wirklich so unvernünftig – und ist die Welt tatsächlich so ungerecht, dass der Ehrliche am Ende der Dumme ist? Diese Frage stellen sich Menschen schon in der Bibel. Es ist zum Heulen und zum Verzweifeln: Was soll man tun, wenn sich Anstand und Tugend offenbar nicht lohnen? Der Beter in Psalm 73 hat darauf eine doppelte Antwort. Die eine ist: Abwarten. Der Erfolg der Gottlosen, so spektakulär und empörend er scheint, ist vermutlich nicht von Dauer:

*Wie werden sie so plötzlich zunichte! Sie gehen
unter und nehmen ein Ende mit Schrecken.*



Bis es soweit ist (und manchmal kann es quälend lange dauern), gilt die zweite Antwort des Psalms: Du selbst kannst es immer noch anders machen. Wenn die Welt um dich herum verrückt spielt, dann bleibe wenigstens du auf dem rechten Kurs. Der Psalmist bekennt sich dazu, auch im Zweifel und in der Frustration Gott die Treue zu halten.

*Dennoch bleibe ich stets an dir;
denn du hältst mich bei meiner rechten Hand,
du leitest mich nach deinem Rat
und nimmst mich am Ende mit Ehren an. ...
Das ist meine Freude, dass ich mich zu Gott halte
und meine Zuversicht setze auf Gott, den HERRN,
dass ich verkündige all dein Tun.*

Aufrecht bleiben. Nicht ablassen von Gott und seiner Gerechtigkeit. Das tun, was richtig ist - und sich *daran* freuen statt am eigenen Vorteil. Nicht schweigen, sondern reden, wenn die Lüge sich wieder mal frech produziert.

“Unser Christsein wird heute nur in zweierlei bestehen: im Beten und im Tun des Gerechten unter den Menschen,” schreibt Dietrich Bonhoeffer im Mai 1944. Beides geht auch dann, wenn die Welt aus den Fugen gerät.

Ach ja: Und manche von uns können ja am 8. November selbst wählen gehen. Sie sollten es, in Gottes Namen, unbedingt tun!

Olaf Wassmuth



Die „Lutherbibel 2017“: ein bewusster Schritt zurück

Knapp 500 Jahre nach der Reformation bietet der Buchmarkt eine Fülle von deutschen Übersetzungen der Bibel. Doch keine hat in der evangelischen Kirche je den Stellenwert der Lutherbibel erreicht: Die besondere Farbigkeit und der Klang ihrer Sprache gehört für viele protestantische Christen einfach zur Bibel dazu. Nach wie vor ist die Luther-Übersetzung die in den deutschen evangelischen Landeskirchen „gültige“ Übersetzung für den gottesdienstlichen Gebrauch.

Aus Anlass des 500. Reformationsjubiläums erscheint am 19. Oktober 2016 eine ganz „neue“ Lutherbibel. Was auf den ersten Blick widersinnig scheinen mag, hat Tradition: In gewissen Abständen ist die Übersetzung Luthers vorsichtig angepasst worden: Zum einen an neuere wissenschaftliche Erkenntnisse über den Bibeltext, zum anderen an einen veränderten Sprachgebrauch. Die letzte, bis heute gebräuchliche Revision geschah im Jahr 1984. Damals hatte man nicht nur Worte ersetzt, die heute andere Konnotationen haben als zur Zeit Luthers (z.B. „Weib“), sondern auch die Wortstellung sanft modernisiert.

Ein Beispiel für die Revision: Lukas 8, 10

Luther 1545:

Euch ist's gegeben zu wissen das Geheimnis des reichs Gottes / Den andern aber in Gleichnissen / Das sie es nicht sehen / Ob sie es schon sehen / vnd nicht verstehen / ob sie es schon hören.

Lutherbibel 1984:

Euch ist's gegeben, die Geheimnisse des Reiches Gottes zu verstehen, den andern aber in Gleichnissen, damit sie es nicht sehen, auch wenn sie es sehen, und nicht verstehen, auch wenn sie es hören.

Lutherbibel 2017:

Euch ist's gegeben zu wissen die Geheimnisse des Reiches Gottes; den andern aber ist's gegeben in Gleichnissen, dass sie sehen und doch nicht sehen und hören und nicht verstehen.

Umso erstaunlicher ist, dass „Luther 2017“ einen bewussten Schritt zu Luther zurückgeht. Rund 40% der Verse, so heißt es, sind gegenüber „Luther 1984“ verändert worden. Wohl vor dem Hintergrund, dass es inzwischen genug Übersetzungen gibt, die „modernes Deutsch“ bieten (manchmal sogar ein bewusst vereinfachtes Deutsch, das den Zugang erleichtern soll), entschied man sich, diesen Weg bei der neuerlichen Revision nicht zu gehen: „Zu wirkmächtig und präsent ist die Sprache, mit der man im Allgemeinen den Reformator verbindet, und zu zahlreich die Zitate, die das kulturelle Gedächtnis in der sprachlichen Gestalt des 16. Jahrhunderts gespeichert hat“ (Prof. M. Karrer, einer der Herausgeber von „Luther 2017“). Der deutsche Bibeltext wurde so nicht nur an den neuesten wissenschaftlichen Ausgaben des hebräischen Alten und des griechischen Neuen Testaments überprüft. Verglichen

wurde immer auch Luthers Ausgabe letzter Hand von 1545. Unter den etwa 50 Experten, die fünf Jahre lang die Lutherbibel überarbeiteten, waren dabei sowohl profilierte Bibelwissenschaftler als auch erfahrene Germanisten. Prof. Martin Karrer, Leiter der Arbeitsgruppe für das Neue Testament, beschreibt die gemeinsame Arbeit als „Quadratur des Kreises: so viel Luther wie möglich, soviel Anpassung an den gegenwärtigen Sprachstand wie nötig, und beides unter Berücksichtigung des besten griechischen Ausgangstextes“.

Die Hoffnung ist, damit eine Bibelübersetzung vorzulegen, die die rhetorische Kraft und Prägnanz der Sprache Luthers bewahrt, ohne dadurch unverständlich zu sein. Denn eines wurde den Überarbeitern immer wieder deutlich: Luther und (besonders im Alten Testament) seine Mitarbeiter haben hervorragende Arbeit geleistet und einen sowohl einprägsamen als auch zugänglichen Text vorgelegt. In seinem „Sendbrief vom Dolmetschen“ (1530) hatte Luther selbst die Plackerei reflektiert: „Es läuft jetzt einer mit den Augen durch drei, vier Blätter und stößt nicht einmal an, wird aber nicht gewahr, welche Wacken und Klötze da gelegen sind, wo er jetzt drüber hingehet wie über ein gehobelt Brett, wo wir haben müssen schwitzen und uns ängsten, ehe denn wir solche Wacken und Klötze aus dem Wege räumen, auf daß man könnte so fein dahergehn. Es ist gut pflügen, wenn der Acker gereinigt ist. Aber den Wald und die Stubben ausroden und den Acker zurichten, da will niemand heran.“

Sammelbestellung

Haben Sie Interesse an der neuen Lutherbibel? Sie können Sie über unser Pfarramt bestellen. Wenn Sie Ihren Bestellwunsch bis zum 26. September an info@glcwashingtong.org melden, bekommen Sie die Bibel voraussichtlich zum Reformationstag am 31. Oktober 2016 (Abholung im Gemeindehaus).

Bitte geben Sie unbedingt die Ausgabe an:

- Standardausgabe mit Apokryphen (bitte angeben: schwarzer oder grauer Einband?), ca. \$ 25.
- Jubiläumsausgabe „500 Jahre Reformation“ (mit Bildseiten zur Reformationsgeschichte), ca. \$ 30.

Unsere Veranstaltungen zur Eröffnung des Jubiläumsjahres und zum Erscheinen der „Lutherbibel 2017“

Reformationssonntag

Sonntag, 30. Oktober

Deutsch-Amerikanischer Reformationsgottesdienst. Bitte beachten Sie unbedingt die kurzfristigen Angaben zu Zeit und Ort auf unserer Webseite und in unserem Email-Newsletter.

Montagabend im Pfarrhaus:

Montag, 31. Oktober (Reformationstag),

19.30 Uhr, Gemeindehaus Potomac

Olaf Wassmuth: „Dem Volk aufs Maul geschaut? ‘Luther 2017’ und andere moderne deutsche Bibelübersetzungen“

Crash-Kurs Bibel:

„Was steht eigentlich drin Im Buch der Bücher?“

Die Bibel ist das zentrale Buch des christlichen Glaubens. Aber wer liest es schon von vorne bis hinten? In unseren Gottesdiensten werden immer nur kleine Abschnitte daraus gelesen und gepredigt. Da lässt sich leicht der Überblick verlieren. Und der Konfirmandenunterricht ist auch schon lange her...

Pastor Olaf Wassmuth führt anlässlich des Neuerscheinens der Lutherbibel an zwei Abenden in das Buch der Bücher ein: Mit viel Mut zur Lücke wird dabei eine historisch-theologische Übersicht über die biblische Überlieferung geboten: als Einstiegs-hilfe für „Anfänger“ und als Hinweis auf die „roten Fäden“ für Kenner und Fortgeschrittene.

Donnerstag, 10. November, 19.30 Uhr,

Gemeinderaum Potomac:

Das Alte Testament—“Fast forward“

Donnerstag, 17. November, 19.30 Uhr,

Gemeinderaum Potomac:

Das Neue Testament—“Fast forward“

Als neue Mitglieder begrüßen wir herzlich:

Gero Düwell, Bethesda, MD

Bianka und Falk Ewers
mit Caroline, Germantown, MD

Anne Holtkamp, Ashburn, VA

Damian Molineus, Bethesda, MD

Victoria von Conrad, Potomac, MD

Hannah Torst, Rockville, MD

Malve Torst, Rockville, MD

Besondere Gottesdienste

Sonntag, 2. Oktober: Erntedankfest

Wir feiern Erntedank in diesem Jahr mit einem traditionellen Abendmahlsgottesdienst. Bitte bringen Sie haltbare Lebensmittel als Dankesgaben mit. Sie werden an *Community Family Life Services* zur Hilfe für bedürftige Familien weitergeben.

Sonntag, 9. Oktober: Gottesdienst in anderer Form (mit Kindern und Konfirmanden)

Wir feiern einen Gottesdienst in anderer Gestalt und mit besonderer Musik. Lassen Sie sich überraschen (kein gesonderter Kindergottesdienst)!

Sonntag, 30. Oktober: Reformationssonntag

Bitte beachten Sie die kurzfristige Ankündigung auf der Webseite und im Email-Newsletter.

Sonntag, 20. November: Ewigkeitssonntag

In diesem Gottesdienst gedenken wir der im letzten Kirchenjahr Verstorbenen (ab 12/2015). Bitte geben Sie Namen von hier oder auch in der Ferne verstorbenen Angehörigen und Freunden bis zum 18. November ans Pfarrhaus.

Sonntag, 4. Dezember (2. Advent)

Einführung des neuen Gemeinderates.

Kreise und Gruppen

Der Damenkreis...

trifft sich um 10.30 Uhr im Pfarrhaus in Potomac, und zwar am: 22. September, 20. Oktober, 17. November. Kontakt und weitere Informationen: Christa Fenimore, 301-258-0209.

Der Bibelgesprächskreis...

trifft sich im 14. September, 5. Oktober (!), 9. November und 14. Dezember jeweils von 10.00 bis 11.30 Uhr im Pfarrhaus in Potomac. Wir lesen das Matthäusevangelium. Neue sind willkommen! Kontakt: Pastor Wassmuth, 301-365-2678.

Der Seniorenkaffee...

findet im Herbst am Samstag, dem 5. November von 15.00-17.00 Uhr im Pfarrhaus statt. Es wird schriftlich eingeladen.

Mittagsgespräche am Sonntag...

eine Stunde Diskussion nach Gottesdienst und Kirchenkaffee, am Sonntag von 11.00-12.00 Uhr.

25.9. „Wer ist mein Nächster?“

23.10. Leben in zwei (oder mehr) Sprachen

27.11. Begegnung mit Dr. Dagmar Pruin, Geschäftsführerin „Aktion Sühnezeichen“ (möglicher Alternativtermin: 4.12.)

Montagabend im Pfarrhaus

Montag, 28. November, 19.30 Uhr,

Pastor Olaf Wassmuth:

„Evangelisch in den USA? Ein Überblick über die verwirrende protestantische Kirchenlandschaft in Nordamerika“

Für Europäer ist die Vielfalt der christlichen Denominationen in den USA nur schwer zu durchschauen. O. Wassmuth zeigt Linien und Zusammenhänge auf und erläutert, wo wir als deutsche Protestanten am ehesten „andocken“ können.

Gottesdienste und Veranstaltungen im Herbst 2016

Gottesdienst/Kindergottesdienst:
Pilgrim Lutheran Church
5500 Massachusetts Avenue
Bethesda, MD 20816

Sonstige Veranstaltungen:
Pfarr- und Gemeindehaus
10012 Kendale Road
Potomac, MD 20854

Monatsspruch September 2016

**„Gott spricht: Ich habe dich je und je geliebt,
darum habe ich dich zu mir gezogen aus lauter Güte.“ (Jeremia 31,3)**

- | | |
|--|--|
| So 11. Sep. | 16. Sonntag nach Trinitatis
10.00 – 11.30 Ökumenischer Gottesdienst auf dem Schulhof der Deutschen Schule, 8617 Chateau Drive, Potomac;
im Anschluss: Picknick (Potluck!) und Grillen |
| Mi 14. Sep. | 10:00 – 11:30 Bibelgesprächskreis - <i>Gemeinderaum Potomac</i>

16:00 – 17:30 Konfirmandenunterricht - <i>Gemeinderaum Potomac</i> |
| Fr 16. Sep.
bis So 18. Sep. | 1. Konfirmandenfreizeit im West River Center, Churchton (Chesapeake Bay); Abfahrt: Freitag 13.45 Uhr Deutsche Schule, Potomac; Rückkehr am Sonntag zum gemeinsamen Gottesdienst in der Kirche |
| So 18. Sep. | 17. Sonntag nach Trinitatis
09:30 – 11:00 Gottesdienst mit Begrüßung der neuen Konfirmanden, P. Wassmuth; mit Ray Soukup, Klavier,
Büchertisch beim Kirchenkaffee |
| Do 22. Sep. | 10:30 – 12:00 Damenkreis - <i>Gemeinderaum Potomac</i> |
| So 25. Sep. | 18. Sonntag nach Trinitatis
09:30 – 11:00 Gottesdienst, P. Wassmuth
11:00 – 12:00 Mittagsgespräch am Sonntag: „Wer ist mein Nächster?“ |
| Mi 28. Sep. | 16:00 – 17:30 Konfirmandenunterricht - Pilgrim Lutheran Church,
Bethesda (!) |

Monatsspruch Oktober 2016

„Wo aber der Geist des Herrn ist, da ist Freiheit.“ (2. Korinther 3,17)

- Sa 1. Okt.** 08:30 – 10:00 5k Oktoberfest-Run der Deutschen Schule, mit einem Gemeinde-Team - Deutsche Schule Washington (siehe S. 12)
- So 2. Okt.** **Erntedankfest (19. S. n. Trinitatis)**
09:30 – 11:00 Gottesdienst mit Abendmahl, P. Wassmuth
Bitte bringen Sie (haltbare) Lebensmittel als Dankesgabe mit. Sie werden anschließend an CFLS weitergeleitet. Übergemeindliche Kollekte: CFLS.
- Mi 5. Okt.** 10:00 – 11:30 Bibelgesprächskreis - *Gemeinderaum Potomac*
- Fr 7. Okt.** 19:00 – 21:30 Jugendtreff - *Gemeinderaum Potomac*
- Sa 8. Okt.** 10:00 – 15:00 Konfirmandensamstag zum Thema "Kirche" - mit Teilnahme am "Global Church Festival", *Gemeinderaum Potomac*
- So 9. Okt.** **20. Sonntag nach Trinitatis**
09:30 – 11:00 Gottesdienst in anderer Gestalt, P. Wassmuth (kein separater Kindergottesdienst), Büchertisch beim Kirchenkaffee
- So 16. Okt.** **21. Sonntag nach Trinitatis**
09:30 – 11:00 Gottesdienst, P. Wassmuth
- Do 20. Okt.** 10:30 – 12:00 Damenkreis - *Gemeinderaum Potomac*
- So 23. Okt.** **22. Sonntag nach Trinitatis**
09:30 – 11:00 Gottesdienst, P. Wassmuth
11:00 – 12:00 Mittagsgespräch am Sonntag: Leben in zwei Sprachen
- So 30. Okt.** **Reformationssonntag (23. S. n. Trinitatis)**
10:00– 11:30 Deutsch-Amerikanischer Gottesdienst zum Reformationsfest; *bitte beachten Sie kurzfristig genaue Angaben zu Zeit und Ort auf der Webseite und im E-Mail-Newsletter!*
- Mo 31. Okt.** **Reformationstag**
19:30 – 21:00 Montagabend im Pfarrhaus:
P. Olaf Wassmuth: „Dem Volk aufs Maul geschaut? Die ‚Lutherbibel 2017‘ und andere moderne deutsche Bibelausgaben“, *Gemeinderaum Potomac*
Bitte nehmen Sie bei der Anfahrt Rücksicht auf Kinder, die in unserem Wohngebiet trick-or-treaten...

Monatsspruch November 2016

„Umso fester haben wir das prophetische Wort, und ihr tut gut daran, dass ihr darauf achtet als auf ein Licht, dass da scheint an einem dunklen Ort, bis der Tag anbreche und der Morgenstern aufgehe in euren Herzen.“

(2. Petrus 1,19)

- Mi 2. Nov.** 16:00 – 17:30 Konfirmandenunterricht, *Gemeinderaum Potomac*
- Fr 4. Nov.** 16:00 - 18:00 Beginn der Proben zum Krippenspiel, *Pilgrim Lutheran Church, Bethesda (Termin noch nicht sicher!)*
- Sa 5. Nov.** 15:00 – 17:00 Senioren-Kaffeetrinken - *Gemeinderaum Potomac (Es werden schriftliche Einladungen verschickt.)*
- So 6. Nov.** *Achtung: Ende der Sommerzeit! Uhr eine Stunde zurückstellen!*
Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres
 09:30 – 11:00 Gottesdienst mit Abendmahl, P. Wassmuth
 Büchertisch beim Kirchenkaffee
- Mi 9. Nov.** 10:00 – 11:30 Bibelgesprächskreis - *Gemeinderaum Potomac*
- Do 10. Nov.** 19:30 – 21:30 Crashkurs Bibel I: Das Alte Testament - „fast forward“
 P. Olaf Wassmuth - *Gemeinderaum Potomac*
- Fr 11. Nov.** 19:00 – 21:30 Jugendtreff - *Gemeinderaum Potomac*
- Sa 12. Nov.** 10:00 – 15:00 Konfirmandensamstag - *Gemeinderaum Potomac*
- So 13. Nov.** **Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres**
 09:30 – 11:00 Gottesdienst, P. Wassmuth
 11:00 – 12:30 Jahresversammlung der Gemeinde, u.a. mit Wahlen, Fellowship Hall (Kinderbetreuung wird angeboten)
Bitte bringen Sie etwas „Fingerfood“ zum Teilen mit!
- Do 17. Nov.** 10:30 – 12:00 Damenkreis - *Gemeinderaum Potomac*
 19:30 – 21:30 Crashkurs Bibel II: Das Neue Testament - „fast forward“
 P. Olaf Wassmuth - *Gemeinderaum Potomac*
- So 20. Nov.** **Ewigkeitssonntag**
 09:30 – 11:00 Gottesdienst mit Gedenken an Verstorbene, P. Wassmuth
*Bitte geben Sie Namen von Verstorbenen bis zum 18.11. an P. Wassmuth weiter (pastor@glcwashington.org).
 Übergemeindliche Kollekte: Montgomery Hospice.*

- So 27. Nov.** **1. Advent**
 09:30 – 11:00 Gottesdienst mit Pfr. Dr. Dagmar Pruin, Bundesgeschäftsführerin Aktion Sühnezeichen-Friedensdienste, Berlin, und P. Wassmuth
 11:00 – 12:00 Mittagsgespräch am Sonntag mit Dr. Dagmar Pruin
- Mo 28. Nov.** 19:30 – 21:30 Montagabend im Pfarrhaus:
 P. Olaf Wassmuth: „Evangelisch‘ in den USA? Ein Überblick über die verwirrende protestantische Kirchenlandschaft in Nordamerika“
- Mi 30. Nov.** 16:00 – 17:30 Konfirmandenunterricht - *Gemeinderaum Potomac*

Monatsspruch Dezember 2016
„Meine Seele wartet auf den Herrn mehr als die Wächter auf den Morgen.“
(Psalm 130,6)

- So 4. Dez.** **2. Advent**
 09:30 – 11:00 Gottesdienst mit Abendmahl und Einführung des neuen Gemeinderates, P. Wassmuth
- Fr 9. Dez.** 19:00 – 21:30 Jugendtreff - *Gemeinderaum Potomac*
- Sa 10. Dez.** **Vorabend des 3. Advent**
 18:00 – 19:00 Abendgottesdienst zum 3. Advent, P. Wassmuth
- So 11. Dez.** **3. Advent**
Vormittags kein Gottesdienst in unserer Kirche!
 15:00 – 17:00 Adventsfeier mit Krippenspiel, Fellowship Hall, Pilgrim Lutheran Church, Bethesda, MD
Bitte bringen Sie etwas Gebäck zum Teilen mit!
- Mi 14. Dez.** 10:00 – 11:30 Bibelgesprächskreis - *Gemeinderaum Potomac*
 16:00 – 17:30 Konfirmandenunterricht - *Gemeinderaum Potomac*

Aktuelle Änderungen und Ergänzungen siehe www.glcwashington.org.
 Regelmäßig (in der Regel wöchentlich) und aktuell informiert unser **Email-Newsletter** über die Veranstaltungen unserer Gemeinde. Sie können ihn unter info@glcwashington.org bestellen.

Zahlen Sie Kirchensteuern in Deutschland?

Als Auslandsgemeinde leben wir überwiegend von Ihren freiwilligen Mitgliedsbeiträgen. Dennoch erleben wir immer wieder, dass Menschen zögern, unserer Gemeinde beizutreten, weil sie noch in Deutschland steuerpflichtig sind. Sollte das auf Sie zutreffen, haben wir eine gute Nachricht für Sie (und für uns): Ihre Beiträge an unsere Gemeinde können Ihnen in Deutschland zurückerstattet werden. Genauer lautet eine - auch auf unsere Initiative hin konkretisierte - Regel jetzt so:

„Sofern ein Kirchenmitglied sich aus beruflichen Gründen mehr als sechs Monate im Jahr im Ausland aufhält, seinen Wohnsitz im Inland beibehält und auch im Inland weiterhin unbeschränkt steuerpflichtig ist, können ihm im Ausland am Ort seines Aufenthaltes an die dortige evangelische Gemeinde ge-

leistete laufende Beiträge auf die im Inland gezahlte Kirchensteuer auf Antrag angerechnet (erstattet) werden. Die Anrechnung kann bis zur Höhe der geleisteten Beiträge höchstens bis zur Höhe der gezahlten Kirchensteuer erfolgen. Die Beiträge sind nachzuweisen. Die Anrechnung von Spenden ist ausgeschlossen.“

Sollte diese Regelung auf Sie zutreffen, wenden Sie sich bitte an uns. Wir helfen Ihnen bei der Rückerstattung Ihrer Kirchensteuer: Sie bekommen von uns den geforderten Nachweis, einen Musterantrag zur Erstattung und die für Sie zuständige Adresse. Natürlich ist das ein gewisser Aufwand - aber Sie helfen unserer Gemeinde damit sehr. Wenn Sie es noch nicht getan haben: Werden Sie Mitglied - und zahlen Sie Ihre „Kirchensteuer“ bei uns!

Tim Kastens, Schatzmeister

Einladung zur Gemeindeversammlung

Alle Mitglieder der Gemeinde werden hiermit zur

**Jahresversammlung der Gemeinde
am Sonntag, dem 13. November 2016,**
um 10.45 Uhr in der Fellowship Hall
der Pilgrim Lutheran Church,
5500 Massachusetts Ave., Bethesda, MD 20816

eingeladen. Wir weisen bereits jetzt darauf hin, damit die Einladungsfrist gewahrt bleibt.

Die Tagesordnung und andere Unterlagen, insbesondere für die während der Jahresversammlung stattfindende Gemeinderatswahl, gehen den Gemeindegliedern spätestens 30 Tage vor der Versammlung zu. Sie wird laut Satzung mindestens die folgenden Punkte enthalten: 1) Annahme des Protokolls der Jahresversammlung 2015; 2) Bericht des Gemeinderats einschließlich des Berichts der Buchprüfer und der Ausschüsse; 3) Nominierung(en) und Wahl; 4) Sonstiges.

Alle Gemeindeglieder werden dringend gebeten, sich den 13. November 2016 bereits jetzt vorzumerken. Wir hoffen sehr, dass Sie daran teilnehmen kön-

nen. Bitte bringen Sie zur Stärkung zwischen-

durch etwas "Fingerfood" mit. Die Benennung der Kandidatinnen und Kandidaten ist Aufgabe des Nominierungsausschusses - unter Mitwirkung der Gemeindeglieder.

Wenn Sie hierzu Vorschläge haben, bitten wir Sie herzlich, eine/n der Ältesten anzusprechen.

Anfang Oktober wird den stimmberechtigten Mitgliedern unserer Gemeinde mit der Einladung zu der Versammlung auch die Liste der Kandidatinnen und Kandidaten sowie eine Stimmvollmacht (Proxy) zugesandt. Zusätzlich besteht gemäß unserer Satzung die Möglichkeit, vor Beginn der Wahl in der Jahresversammlung weitere Nominierungen durch einen von jeweils fünf Personen gestützten Antrag vorzuschlagen.

Wir möchten die Gemeinde ferner darauf hinweisen, dass Anträge mit Beschlussvorschlägen laut Satzung in schriftlicher Form mindestens 6 Wochen vor der Versammlung (d.h. bis zum 2. Oktober 2016) im Gemeindebüro eingegangen sein müssen.

Potomac, MD, den 6. September 2016,
im Auftrag des Gemeinderates:
Elisabeth Mait, Schriftführerin



5K OKTOBERFEST RUN & FUN RUN OCTOBER 1, 2016

DEUTSCHE SCHULE
GERMAN SCHOOL
WASHINGTON, D.C.

GLC
GERMAN
LANGUAGE
COURSES

www.dswashington.org/run



Laufen Sie mit unserer Gemeindegemeinschaft 5 Kilometer rund ums Pfarrhaus!

Vor einem Jahr hat sich erstmals eine Gemeindegemeinschaft gebildet, die beim 5k Oktoberfest-Run der Deutschen Schule Washington, D.C. gestartet ist. Prompt gewann sie eine Bronzemedaille. Das wollen wir gleich noch einmal probieren (obwohl Dabeisein natürlich alles ist ...). Wir suchen Läuferinnen und Läufer jeden Alters, die sich unserem Gemeindegemeinschaft anschließen. Das geht folgendermaßen: Auf unserer Homepage oder Facebook-Seite finden Sie den Link zur Registrierung. Sie werden im Laufe der Registrierung gefragt, ob Sie sich einem Team anschließen wollen: Wählen Sie in dem Pull-Down-Menü dann "German Lutheran Church Washington, D.C.". Und schon sind Sie dabei!

Wichtig: Der Team-Wettbewerb ist ein zusätzlicher Wettbewerb und beeinflusst Ihre persönliche Wertung in keiner Weise. Wir laufen alle individuell und nicht im Pulk oder in der Staffel...

Allerletzter Anmeldeschluss ist der 28. September, bis zum 19. September ist es noch etwas günstiger.



Ökumenischer Gottesdienst (Foto rechts)

Diese beiden schwitzen jedes Jahr bei unserem Ökumenischen Gottesdienst auf dem Schulhof der Deutschen Schule: Dank an Friedhelm Sandbrink und Rainald Löhner für das Grillen!

Back-to-Church-Night (Foto links)

Unser Gemeindejahr hat gut angefangen: Herzlichen Dank allen, die Ende August mit uns gefeiert und reich gespeist haben, besonders an Mike Meier und Alexander Leibold für die Musik!





Lobe den Herrn—mit Posaunen

Posaunenchöre sind ein fester Bestandteil der deutschen Kirchenmusiktradition. In den USA sind sie nur selten zu hören. Umso größer war die Freude über ein kleines, aber feines Familienensemble, das uns Ende August besuchte: Anke Deibler, deutschstämmige Pfarrerin aus Mt. Airy und Baltimore hatte für ein Familienfest ihre deutsche Verwandtschaft eingeladen. Die vierköpfige Familie Buschke, „Opa“ Karsten Sohr und Anke Deibler selbst gestalteten gemeinsam mit Organist Henning Vent einen festlich klingenden Gottesdienst. Vielen Dank!



Glückwünsche nach New York City

Am ersten Septemberwochenende feierte unsere Schwestergemeinde in New York Geburtstag: 175 Jahre gibt es die German Lutheran Church St. Pauls bereits (wir sind offiziell 32). Mit der historischen Kirche in der West 22nd Str. verfügt die Gemeinde über ein repräsentatives Zentrum in Manhattan. Freilich leben auch in New York viele Expatriates in den Vororten, oft eine Stunde Autofahrt von der Kirche entfernt. Und der Erhalt der Kirche kostet viel Geld. Trotz solcher Herausforderungen wurde fröhlich und zuversichtlich gefeiert. In einem Festgottesdienst hielt der EKD-Ratsvorsitzende Landesbischof Heinrich Bedford-Strohm (2.v.l.) die Predigt und blickte dankbar auf die ereignisreiche Geschichte der Gemeinde zurück. Drei der vier EKD-entsandten Pfarrer in Nordamerika feierten mit: Natürlich Miriam Groß, die Ortspfarrerin (2. v. r.) sowie Christian Ceconi aus Toronto (li.) und Olaf Waßmuth (re.), der die Glückwünsche unserer Gemeinde überbrachte.





Kindergottesdienst

findet in unserer Gemeinde an jedem Sonntag (außer in den Ferien) statt. Kinder von 5 bis 11 sind eingeladen, nach dem ersten Teil des „großen“ Gottesdienstes mit einem Teammitglied ins Untergeschoss zu gehen und eine spannende Geschichte kreativ umzusetzen.

Krippenspiel

Wir sind sehr froh, dass es auch in diesem Jahr ein Krippenspiel geben wird—obwohl unsere jahrzehntelange Spielleiterin Ulrike Thorn aus gesundheitlichen Gründen pausieren muss.

Herzlichen Dank an Maya Osiander, die sich bereit erklärt hat, diese Aufgabe zu übernehmen! Die Aufführung soll am Sonntag, dem 11. Dezember nachmittags sein. Die Proben werden in diesem Jahr voraussichtlich Freitagnachmittags (16.00-18.00 Uhr) in der Pilgrim Lutheran Church stattfinden, wahrscheinlich ab dem 6. November. Ganz sicher ist das aber noch nicht. Wir hoffen, dass viele Kinder mitmachen! Lasst Euch schon jetzt auf unsere Liste setzen (mit einer Email an info@glcWASHINGTON.org). Dann werdet Ihr bald über die genauen Probetermine und alles andere Wichtige informiert!

Zu unserem Jugendtreff sind alle Jugendlichen ab 13 Jahren herzlich eingeladen. Wir treffen uns einmal im Monat am Freitagabend von 19.00 bis 21.30 Uhr im Pfarrhaus in Potomac.

Jugendtreff



Freitag, 7. Oktober:

Pumpkin carving! Bitte bringt, wenn möglich, einen eigenen Kürbis mit.

Freitag, 11. November:

Wir gehen Eislaufen auf dem Cabin John Ice Rink. Anmeldung unbedingt nötig!

Freitag, 9. Dezember:

Adventlicher Kaminabend mit Keksen, warmen Getränken und Geschichten.

Mit einer Email an info@glcWASHINGTON.org kommt Ihr auf die Einladungsliste!



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Elia und der Rabe



Der Prophet Elia wird vom König des Nordreichs bedroht, weil er an Gott glaubt. Elia flieht und versteckt sich. Gegen den Durst trinkt er aus dem Bach. Aber dann fällt ihm verzweifelt ein: „Ich habe nichts zu essen!“

Er schläft ein und träumt, dass Gott ihm helfen wird. Als er aufwacht, knurrt ihm der Magen. Doch was ist das? Da liegt ein Stück Brot! Er isst es und wird satt. Am nächsten Morgen beobachtet Elia, wie ein Rabe mit dem Brot im Schnabel herankommt. Von nun an bringt der Rabe Elia jeden Tag etwas zu essen.

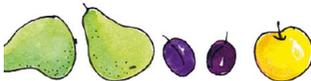
Er ist so froh:
Gott sorgt für ihn.

**Altes Testament:
1. Könige 17**



Was ist orange
und geht wandern?

Was ist bunt, süß und rennt davon?

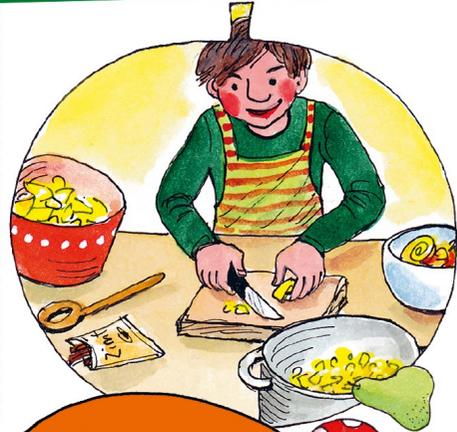


Auflösung von oben nach unten:
Klopfsalat, Knastanie, Wanderine, Fluchtsalat
29 Früchte, ein Ball ist dazwischen geraten

Wie viele Früchte sind für das Erntedankfest gesammelt worden? Und was ist aus Versehen dazwischengeraten?

Was ist grün und klopft an die Tür?

Was ist braun und sitzt hinter Gittern?



Koche Apfelmus:
Schäle einige Äpfel und schneide sie in kleine Stücke. Koche sie etwa fünf Minuten mit etwas Wasser. Abkühlen lassen und Schlagsahne dazu – hm, lecker!

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



**German Lutheran Church
Washington, D.C.**

Eine Auslandsgemeinde der
Evangelischen Kirche in
Deutschland (EKD)

www.glcwashington.org

Pfarrer/Gemeindehaus:
Pastor Dr. Olaf Wassmuth
10012 Kendale Road
Potomac, MD 20854
Phone/Fax: (301) 365-2678
info@glcwashington.org

Kirche/Gottesdienste:
Pilgrim Lutheran Church
5500 Massachusetts Ave.
Bethesda, MD 20816
*Gottesdienst an jedem
Sonntag um 9.30 Uhr.*



Ich staune über diese Welt.
Ich danke Gott für mein Leben.
Ich möchte glücklich sein
und glücklich machen mit allen Kräften.
Ich möchte alle Geschöpfe lieben,
die mir anvertraut sind, und sie schützen.
Ich kann und weiß mehr als sie,
aber sie sind nicht weniger als ich.

Ich staune über die Gedanken Gottes
die so viel tiefer sind als die meinen,
über seinen Geist,
der so viel höher ist als meine Vernunft.
Ich bin überzeugt, dass ich von seiner Welt
nur das Geringe wahrnehme,
das meinem Geist entspricht,

und mir mehr verborgen ist,
als ich je sehen und begreifen werde.

Ich glaube an den Schöpfer der Welt,
der Erde und des Himmels.
Der Welt, die ich sehe,
und der viel größeren,
von der ich nicht den Schatten
einer Ahnung habe.

Das ist wahr.

JÖRG ZINK
*Theologe und Publizist,
verstorben im Alter von 93 Jahren
am 9. September 2016.*



German Lutheran Church

Deutsche Evangelische Kirchengemeinde
Washington, D.C.
10012 Kendale Road
Potomac, MD 20854 – U.S.A.

Address service requested.